

Segen oder Fluch-Teil 2

Esra 8,22a – Jahreslosung Pfimi Heiden

22.01.2023 / MV

*Unser Gott hält seine schützende Hand über allen, die ihm vertrauen,
doch wer sich von ihm abwendet, bekommt seinen Zorn zu spüren*

Segen oder Fluch – du hast die Wahl! (vgl. 5. Mose 11,26-28)

Römer 8,28: Als Gotteskind sogar dann, wenn andere an dir Unrecht tun!

Passiver Segen: Gottes Gebote sind in sich segensreich.

Gott kann quasi „passiv zuschauen“. Gilt für alle Menschen.

z.B. 10 Gebote oder „Goldene Regel“ (Mt 7,12)

Aktiver Segen: Gott greift aktiv ein

Gilt für Christen und z.T. Nicht-Christen. Gott beschützt, bewahrt, belohnt, erhört Gebete...

Wie erleben wir Gottes Segen?

Segensschlüssel Nr. 1: Gehorsam und Vertrauen

- siehe 5. Mose: Gottes Gebote halten
- siehe Ausführungen „passiver Segen“
- Entscheidend: das TUN
- Wo sitzt Gott in deinem „Lebens-Auto“?

Schlüsselves Eph. 3,19: Gottes Liebe erkennen!

Segensschlüssel Nr. 2: Ein geheiligter Charakter

geheiligt = von Gott geprägt, seinem Charakter ähnlich (liebepoll, geduldig, freundlich, gütig, treu, sanftmütig, selbstbeherrscht, demütig)

Je mehr dein Charakter schon göttlich geprägt wurde, desto mehr kann Gott dir anvertrauen (Güter, Menschen...)

Was ist bei dir dran?

- Gott als Erlöser einladen
- Neue Entscheidung: Gott ans Steuer!!
- Konkretes Gebot – vertrauen und gehorchen
- Unter Druck zu Gott flüchten, nicht zu anderem
- Gottesbeziehung priorisieren (Gebet, Bibel)
- Weiter so! ☺